

Überraschungswanderung des Bayerischen Wald-Vereins



Die Überraschungswanderungen der Sektion stehen immer unter dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ und wird im nahen Umkreis von maximal 15 Fahrminuten durchgeführt. Dieses Jahr beteiligten sich 21 Mitglieder und Freunde des Bayerischen Wald-Vereins, Sektion Ruderting-Neukirchen v.W. an der Wanderung. Erst am Treffpunkt wurde Ort und Strecke bekannt gegeben.

Gestartet wurde im Pfarrdorf Preying, welches zur Gemeinde Saldenburg gehört. Von der spätgotische Pfarrkirche St. Brigida führte der Weg durch das Dorf und anschließend in den Wald. Schon bald traf man auf die erste Kuriosität, den „Elefantenfelsen“. Dieser ist eine Granitformation, die vom Aussehen einem großen Elefanten ähnelt.

Nun ging es weiter zur Sesselsteinkapelle und den dort liegenden wollsackverwitterten Granitblöcken. Hier gab es neben der Kapelle die sesselähnlichen Vertiefungen am oberen Felsen zu entdecken. Von hier wanderte man talwärts zum Saldenburger See, wo man bei einer kurzen Rast die Ruhe des Sees genießen konnte.

Weiter ging es über das Wildgehege und den alten Waldlehrpfad hinauf zum alten, historischen Ofen, welcher bis heute Rätsel aufgibt. Über den Ortsteil Stadl ging es zurück zum Ausgangspunkt, dem Parkplatz von St. Brigida.

Wanderführer Klaus Göbel (links im Bild) bedankte sich bei allen Teilnehmern fürs Mitwandern und verwies bereits auf die nächsten Termine des Bayerischen Wald-Vereins welche unter der Homepage www.waldverein-ruderting-neukirchen.de einzusehen sind.